

**Individuelle Lernzeitverkürzung
im neunjährigen Gymnasium**

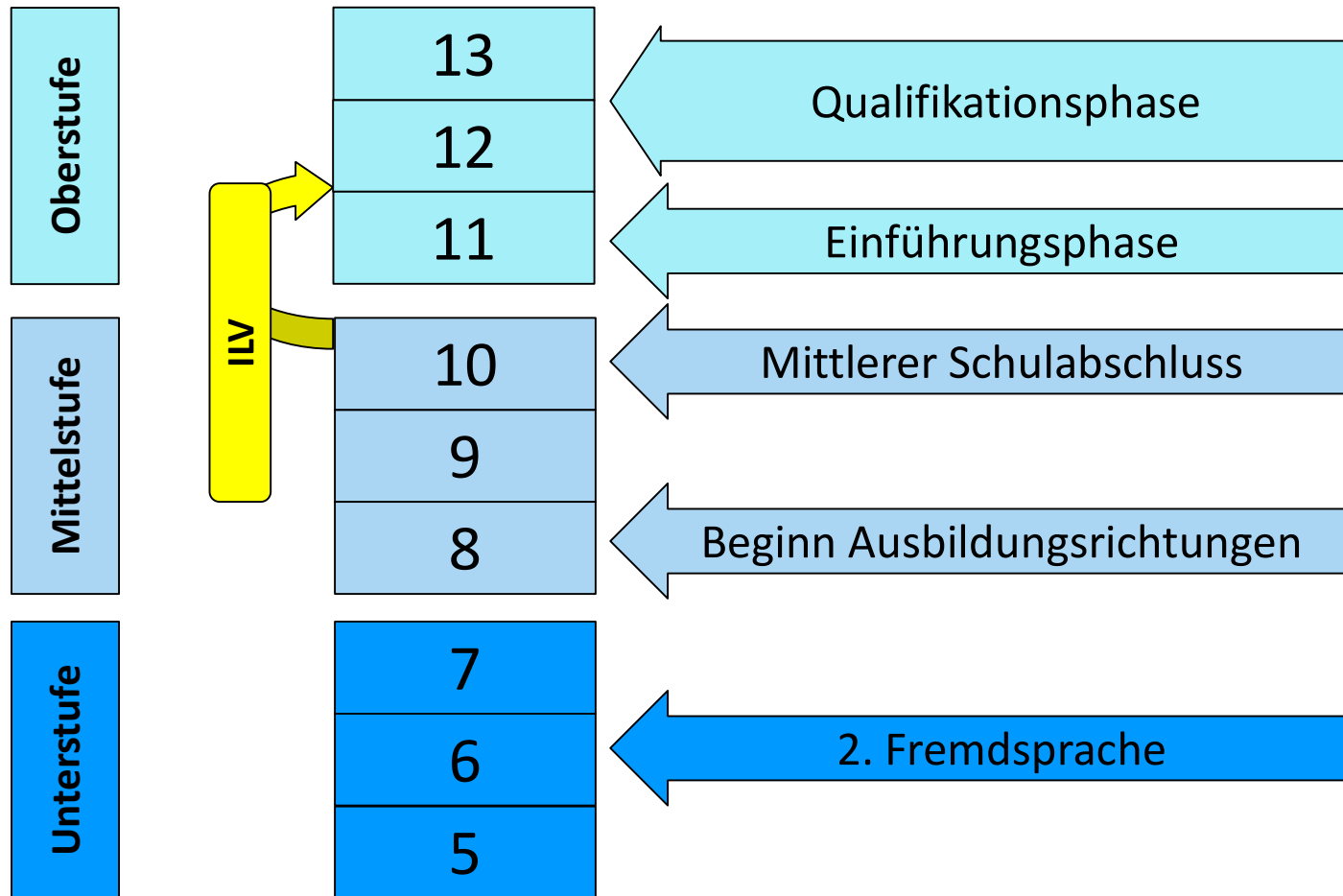
Informationsabend

Was bedeutet individuelle Lernzeitverkürzung?

Die individuelle Lernzeitverkürzung bietet leistungsbereiten, begabten und interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit die Lernzeit bis zum Abitur auf acht Jahre zu verkürzen.

Anders als beim Überspringen bereiten sich die Schülerinnen und Schüler in der neunten und zehnten Jahrgangsstufe in speziellen Modulen auf das Auslassen der elften Klasse gezielt vor, vgl. nächste Folie.

Aufbau des neunjährigen bayerischen Gymnasiums



Zentrale Merkmale des Konzepts

strukturiertes Förder- und
Begleitangebot

Flexibilität;
individuelle Förderung

Vermeidung
übergroßer
Zusatzbelastungen

**Individuelle
Lernzeitverkürzung**

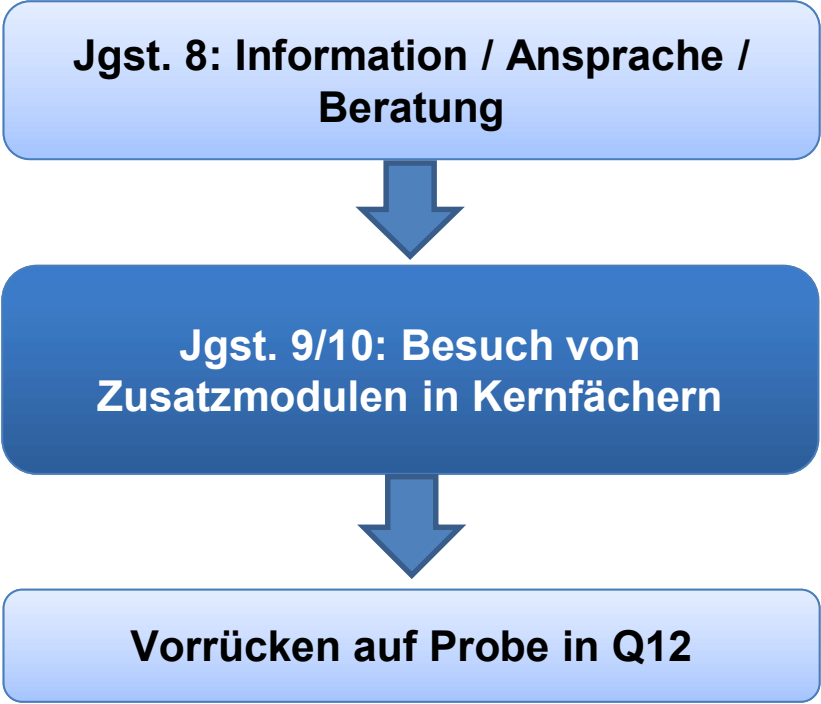
Leistungs-
bereitschaft;
Selbstständigkeit

ansprechender Weg
zum Abitur
nach 8 Jahren

auch vor
Auslandsaufenthalt
nutzbar

Struktur des Förder- und Begleitangebots

**Jgst. 8: Information / Ansprache /
Beratung**



**Jgst. 9/10: Besuch von
Zusatzmodulen in Kernfächern**

Vorrücken auf Probe in Q12

Vorrücken auf Probe bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler bei schlechten Leistungen in 12/1 zurück in die elfte Klasse verwiesen werden.
Für nähere Informationen nehmen Sie bitte mit mir Kontakt auf.

**Jahrgangsstufe 8:
Information und Beratung**

**Information der Schüler und
Erziehungsberechtigten**
über Möglichkeit der Individuellen Lernzeitverkürzung

**Eigeninitiative von Schülern /
Erziehungsberechtigten**
(Die Eltern melden ihr Kind für die
Individuelle Lernzeitverkürzung selbst an.)

**Einschätzung / Empfehlung durch
die Klassenkonferenz**
(Die Klassenkonferenz spricht besonders
geeigneten SchülerInnen eine Empfehlung
aus, die aber nicht angenommen werden
muss.)

Individuelle Beratung durch die Schule
In der Beratung besprechen die Eltern und ihr Kind mit
einem Berater der Schule die Chancen und
Herausforderungen der Individuellen Lernzeitverkürzung.

Anmeldung für Förder- und Begleitangebot bis Mai

**Jahrgangsstufe 9/10:
„Modulphase“**

Ziel der Module

- Vermittlung der für den Start in die Q 12 zentralen Kompetenzen und Inhalte
- Vertiefung und Erweiterung grundlegender Arbeitstechniken und Fertigkeiten aus Jgst. 9/10
- keine lückenlose Auseinandersetzung mit dem Stoff der Jgst. 11

Seminar

(zweistündig – in der Schule)

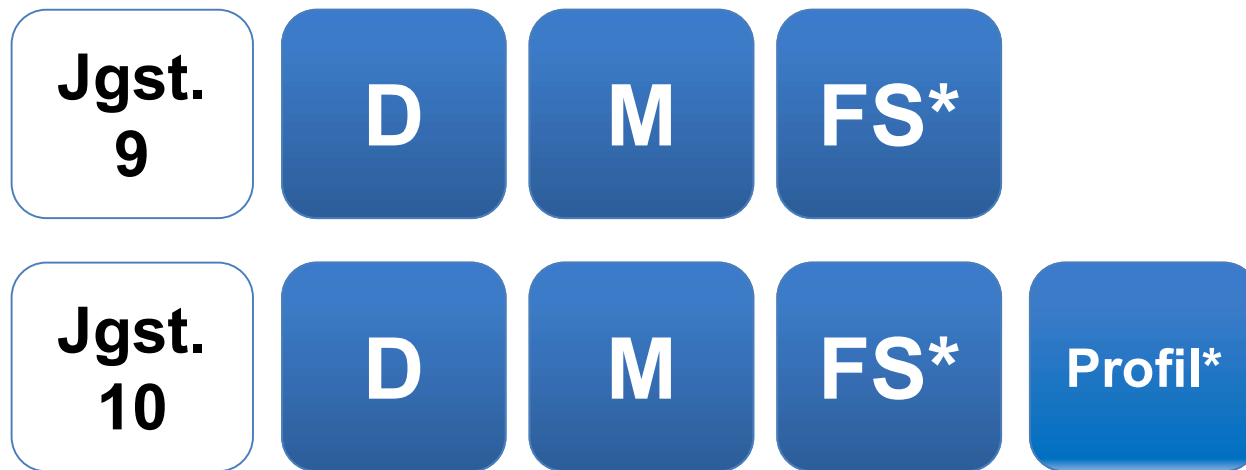
- fachlicher Input
- Besprechung der Schülerbeiträge
- wöchentlicher Wechsel der Fächer

Studierzeit

(zwischen den Seminaren – zu Hause)

- selbständige Auseinandersetzung mit den gestellten Themen
- Lernaufgaben / mebis
- Mentoring / Lerncoaching durch den Moduleiter

Beteiligte Fächer



**Festlegung durch die Schule*

Umsetzungsbeispiel Jgst. 9 (rollierendes System):

	Deutsch	Mathematik	Fremdsprache
Woche 1	<i>Seminar</i>		
Woche 2	<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>	
Woche 3		<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>
Woche 4	<i>Seminar</i>		<i>Studierzeit</i>
Woche 5	<i>Studierzeit ...</i>	<i>Seminar</i>	
Woche 6 ...		<i>Studierzeit ...</i>	<i>Seminar ...</i>

Ausgestaltung der Zusatzmodule

**Jgst.
9**

**Erwerb und Vertiefung zentraler
Kompetenzen und Arbeitstechniken
(auch fächerübergreifend)**

**Methoden-
kompetenz**

**Strategien zur
Lösung
komplexer
Probleme**

**Selbst-
kompetenz
(z. B. Lerntechniken)**

**D:
Schreib-
training**

**E, F:
Sprach-
mittlung**

**L:
ÜS-Training,
Lexikon-
arbeit**

**M:
Beweisen,
logisches
Argumen-
tieren**

**M:
Analyse-
fähigkeit**

Ausgestaltung der Zusatzmodule

**Jgst.
10**

**Inhaltliche, fachspezifische
Vorbereitung auf Q 12**

**Fachliche
Orientierung
am LP Jgst. 11**

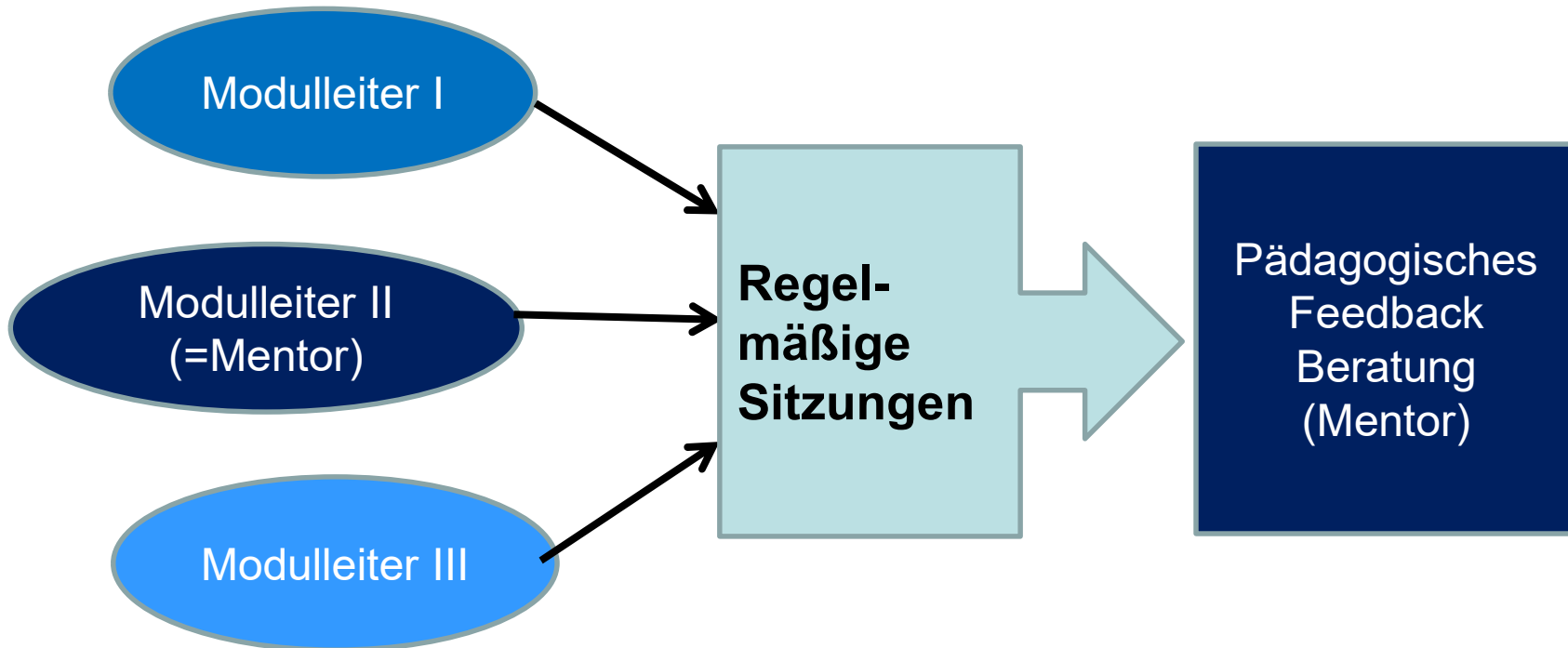
**Fokus auf für
Q12 zentrale
Inhalte /
Kompetenzen**

**im Einzelfall
Vorverlagerung
von Inhalten /
Kompetenzen
aus Jgst. 11**

Pädagogische Begleitung

- **Regelmäßiges pädagogisches Feedback über individuelle Entwicklung und Leistungsfortschritt in der Modulphase**
- **Mentor als fachunabhängiger Ansprechpartner und individueller Begleiter**

Pädagogische Begleitung



Ende der Jahrgangsstufe 10

- **Nochmalige intensive Beratung:**
 - Lernzeitverkürzung nach Leistung / Entwicklung empfehlenswert?
 - Lernzeitverkürzung weiterhin gewünscht?
- **Entscheidung über Lernzeitverkürzung bei Schülern / Eltern**
(regelmäßige und aktive Teilnahme an den Modulen vorausgesetzt)

Fragen?

Bei Fragen zur Individuellen Lernzeitverkürzung wenden Sie sich bitte an die Koordinatorin StRin Marion Thalbauer. Sie erreichen sie telefonisch (0861 166 700) oder per Mail (Marion.Thalbauer@chg.bayern.de).

